

Dr. Albin Weisbach. Tabellen zur Bestimmung der Mineralien mittels äusserer Kennzeichen. Fünfte Auflage. Leipzig. Verlag von Arthur Felix. 1900. 106 Seiten.

Von diesem allbekanntem und wohlbewährtem Bestimmungsbuch für Mineralien ist wieder eine neue Auflage erschienen, was auf die allgemeine Beliebtheit dieser Tabellen hinweist.

Die Art der Bestimmung ist sowie in den früheren Auflagen auf einfache sichere Merkmale basirt. Die Minerale werden eingetheilt:

I. Metallischglänzende Mineralien.

Hier wird dann nach der Farbe weiter unterschieden.

II. Halbmattglänzende und gemeinglänzende Mineralien von farbigem Strich.

Hier wird wieder nach der Farbe des Striches weiter unterschieden.

III. Gemeinglänzende von farblosem Strich.

Hier wird nach der Härte weiter eingetheilt.

In jeder so entstandenen Gruppe wird dann nach den anderen physikalischen und chemischen Eigenschaften eine Bestimmung des Mineralen ermöglicht.

Die kurze übersichtliche Form der Tabelle eignet sich für diesen Zweck sehr gut.

Das Buch ist vornehmlich für Studierende der Mineralogie zu praktischen Uebungen im Bestimmen von Mineralien bestimmt und daher für solche zu empfehlen, es wird aber auch dem Fachmanne in vielen Fällen das oft langwierige Nachsuchen in grösseren Werken ersparen und es ihm ermöglichen, auf einen Blick die wichtigsten physischen und chemischen Eigenschaften eines Mineralen zu ersehen und ihm so bei Bestimmung eines Mineralen förderlich sein.

(v. J o h n.)